

Basel, im August 2022

MEDIENMITTEILUNG vom 25.08.2022

**Gastspiel «Irgendwo anders» im Rahmen des Theaterfestival Basel
Saisoneneröffnung mit «dÄmonen»**

IRGENDWO ANDERS | 45 MIN | 7+ | Animierte Kreidetafelgeschichte | in deutscher Sprache

Regie: Tin Grabnar

Spiel: Asja Kahrmanović Babnik

Texte: Zala Dobovšek, Nina Šorak, Tin Grabnar, Asja Kahrmanović Babnik

dÄmonen | 80 MIN | 10+ | Gastspiel Vonder Mühl / Thuwis / Biedermann

Eine Koproduktion von Theater Sgaramusch Schaffhausen, FFT Düsseldorf, ROTONDES

Luxemburg, TAK Theater Liechtenstein Schaan

Choreografie und Performance: Ives Thuwis und Nora Vonder Mühl

Regie: Hannah Biedermann

Stückentwicklung: Ensemble

Endlich ist wieder Theaterfestival Basel und das Vorstadttheater Basel ist dabei! Vom 24. August bis 4. September gilt es neue, kraftvolle Stimmen und internationale Highlights zu entdecken an verschiedenen Spielorten in Basel. Das Pressematerial finden Sie [hier](#).

Im Vorstadttheater Basel zeigt Sloweniens bekanntestes Puppentheater Lutkovno gledališče Ljubljana «Irgendwo anders». Anhand von animierten Kreidezeichnungen nimmt uns die Protagonistin, ein kleines Mädchen, mit in ihre vom Kriegsgeschehen erschütterte Welt. Ihr einziger Wunsch ist es, weit weg in ein anderes Land zu gehen. Die aufrichtige Erzählweise macht dieses Stück auch für ein junges Publikum zugänglich.

Zur Saisoneneröffnung am 17.9, zeigt das Gastspiel Vonder Mühl / Thuwis / Biedermann ihr Tanztheater «dÄmonen». Es ist das Ergebnis einer intensiven Recherche mit Kindern und Jugendlichen zu den dunkelsten Dämonen ihrer Kindheit. Kontrollverlust und Scham werden in sinnliche Bilder voller Lebensbejahung verwandelt. Ein Stück, das stark macht.

Termine «Irgendwo anders» Sa 3.9., 17h | So 4.9., 11h

Schulvorstellungen: Do 1.9. | Fr 2.9., jeweils 10.30h

Termine «dÄmonen» Sa 17.9., 20h (Saisoneneröffnung) | So 18.9., 18h

Schulvorstellungen: Mo 19.9. | Di 20.9., jeweils 10.30h

Pressematerial zu [«dÄmonen»](#).

Mit freundlicher Unterstützung des Präsidialdepartements des Kantons Basel-Stadt Abteilung Kultur.